

Backen mit Buddenbrooks

LÜBECK. Auch in diesem Jahr backt das Team des Buddenbrookhauses à la Familie Mann: Eigens zum Nikolaustag werden die vorweihnachtlichen Backrezepte der Cousinen von Heinrich und Thomas Mann, Auguste und Louise Mann, aus dem Archiv geholt, um wie anno dazumal Klassiker wie Baisers, Pfeffernüsse und Honigkuchenstreifen zu zaubern. Auch die Grießplätzchen aus Kriegszeiten werden nachgebacken. Am Samstag, 6. Dezember, sind die Kostproben der Buddenbrooks-Bäckerei dann von 10 bis 17 Uhr kostenfrei im Shop „Buddenbrooks am Markt“ erhältlich, zusammen mit den passenden Rezepten – aber nur solange der Vorrat reicht.

Verein bietet Wanderungen an

LÜBECK. Am Mittwoch, 17. Dezember, bietet der Verein Natur und Heimat eine Halbtagswanderung mit Rucksackverpflegung an. Sie führt von Bad Schwartau nach Lübeck und endet mit Punschtrinken auf dem Lübecker Weihnachtsmarkt. Treffen ist um 12.10 Uhr auf dem ZOB Bad Schwartau/Ludwig-Jahn-Straße. Gäste zahlen vier Euro. Mehr bei Andreas Sassenhagen, Telefon 0451/2034832. Am 19. Dezember findet eine Wanderung vom Tremser Teich nach Dänischburg mit Kaffeeküche bei Ikea statt. Gäste zahlen zwei Euro. Treffen ist um 13.27 Uhr an der Bushaltestelle „Tremser Teich“. Info bei Heidi Schlichting, Telefon 0451/497849.

Anzeigetafeln am Straßenrand: Digitale Helfer sollen Verkehr leiten

Geräte zeigen Tempo an und machen auf besondere Lagen aufmerksam – Hinweis auf P&R-Plätze beim Weihnachtsmarkt.

LÜBECK. In Grün plopt eine „25“ auf dem schwarzen Display auf. Das Auto, das die Tempoanzeige soeben passiert hat, fährt vorschriftsmäßig. Seit Kurzem hängt die Tafel mit rot-weißem Rand an der Kreuzung St. Jürgen-Ring und Ratzeburger Allee in Lübeck. Dabei handelt es sich laut Stadtsprecherin Nicole Dorel um eine sogenannte Multifunktionsanzeige. Als Teil des neuen Verkehrsmanagementsystems sollen diese künftig nicht nur das Tempo der Autos abbilden, sondern gezielt auch auf besondere Lagen oder Ereignisse hinweisen.

WEIHNACHTSMARKT: DIGITALE HELFER IM EINSATZ

So habe die Stadt, in Vorbereitung auf den Weihnachtsmarkt, erst vergangene Woche insgesamt elf der Geräte neu platziert“, sagt Dorel. „Die Tafeln wurden auf den Hauptzufahrtsstraßen zur Altstadtinsel angebracht und sollen insbesondere am Wochenende die Besucher auf die P&R-Plätze hinweisen.“ Die Displays wurden im Jahr 2024 angeschafft und kamen bereits im Laufe des Jahres an verschiedenen Standorten im Stadtgebiet zum Einsatz – um bevorzugt vor Kindergärten, Schulen oder Senioreneinrichtungen die Geschwindigkeit der Autofahrer anzuzeigen.



Die Hansestadt Lübeck hat in den vergangenen Wochen an mehreren Standorten neue Tempoanzeigen installiert – unter anderem an der Kreuzung St. Jürgen-Ring/Ratzeburger Allee. Foto: Holger Kröger

Aber nicht immer scheint die Tempoanzeige fehlerfrei zu funktionieren – so zumindest schildern es Nutzer in einer lokalen Gruppe auf Facebook. In der Schwartauer Allee hänge „so ein Teil“ – und dieses sehe „unglücklich“ aus, sobald der Tacho die 40 überschreitet, schreibt eine junge Lübeckerin. Erlaubt sei dort jedoch Tempo 50. Ein weiteres Beispiel führt ein anderer Anwohner an. In der Dornbreite habe er in der Vergangenheit beobachtet, wie ein Display selbst bei überhöhter Geschwindigkeit „den grünen Daumen“ gezeigt hätte. „Man muss beim Umsetzen halt auch mal auf die Konfiguration schauen“, lautet sein Kommentar. Der Stadt seien die beschriebenen Vorfälle bekannt, bestätigt Dorel. Ihrer Erklärung zufolge sei es in der Dornbreite zu einer kurzzeitigen Störung nach einem Update gekommen. In der Schwartauer Allee wiederum habe eine Stromschwankung infolge umfangreicher Tiefbauarbeiten die

Fehlzeige verursacht. Die Probleme hätten aber in beiden Fällen zeitnah behoben werden können. **ADAC BEWERTET TEMPOANZEIGEN POSITIV** Trotz gelegentlicher Pannen: Der ADAC Schleswig-Holstein bewertet digitale Geschwindigkeitsanzeigen als präventive Maßnahme positiv. Bereits einfache Dialog-Displays würden „Autofahrer unmittelbar für ihr Tempo sensibilisieren und zur

freiwilligen Einhaltung der zulässigen Geschwindigkeit beitragen“, betont ADAC-Sprecher Rainer Pregla. Besonders an Gefahren- und Unfall Schwerpunkten würden sich deutliche Effekte zeigen. Das bestätigen auch Untersuchungen des Gesamtverbands der Deutschen Versicherungswirtschaft. Schon 2009 konnte beim Einsatz von Dialog-Displays eine merkliche Verhaltensänderung bei Verkehrsteilnehmern festgestellt werden. **DURCHSCHNITTSTEMPO SINKT DEUTLICH** Die Durchschnittsgeschwindigkeit sank um 1,8 bis 6 Kilometer pro Stunde, und der Anteil der Fahrer, die die zulässige Höchstgeschwindigkeit überschritten, verringerte sich um bis zu 64 Prozent. Gleichzeitig stieg das Sicherheitsgefühl vieler Fußgänger spürbar an. Laut Pregla liegt das Erfolgsrezept darin, dass die Tafeln auf Einsicht statt Kontrolle setzen würden. Gleichzeitig weist er auf einen möglichen Gewöhnungseffekt bei „dauerhaftem Einsatz“ hin. Dazu sei die Wirkung auf motorische Raser begrenzt. In Lübeck wird sich im Weihnachtsverkehrsansturm zeigen, ob die Multifunktionsanzeigen den gewünschten Effekt haben. **SUSANNE GIDZINSKI**

20 Jahre 20 Jahre

20% Rabatt

auf alles mit dem grünen Punkt!

Geschenkartikel · Tee · Kerzen · Schmuck
und alles für die Weihnachtsdekoration.

Grönauer Heide 3, Tel.: 04509 799575

AUS DER GESCHÄFTSWELT

20 Jahre „Ute O.“: Ein Jubiläum voller Erinnerungen und Leidenschaft

GROSS GRÖNAU. Seit zwei Jahrzehnten führt Ute Oldenburg ihr Geschäft „Ute O.“ an der Grönauer Heide 3 in Groß Grönau mit Herzblut und einem klaren Motto: guten Service bieten und den Laden mit echter Leidenschaft betreiben. In dieser Zeit hat sich das Sortiment stetig weiterentwickelt. Heute gehören die beliebten Willow-Tree-Figuren von Susan Lordi ebenso fest dazu wie kunstvolle Artikel von Jim Shore. Auch Genießer kommen auf ihre Kosten: Mehr als 150 Teesorten und viele weitere kleine Überraschungen warten auf die Kundinnen und Kunden. „Meine Wünsche für die Zukunft sind, ge-



Ute Oldenburg in ihrem Geschäft. Foto: privat

sund zu bleiben und weiterhin so nette Kundschaft zu haben“, sagt Inhaberin Ute Oldenburg, die mit großer Dankbarkeit auf die vergangenen 20 Jahre zurückblickt.

Weihnachten fängt im Forst Bliestorf an!

„Sind Sie zum ersten Mal hier?“ ... die Antwort lautet fast immer: „Nein, wir kommen schon seit Jahren her! Baum holen im Forst Bliestorf ist gesetzlich und danach gemütlich klönen bei Punsch und Bratwurst vom Schwenkrost!“ Seit über 50 Jahren weiß ein jeder, dass die Bliestorfer Weihnachtsbäume in Bliestorf wachsen. Drei große Baumkulturen stehen hier mitten im Wald. Tausende von Nordmantanen, aber auch Rot- und Blaufichten können entweder von Ihnen selber gesägt werden, was nicht nur den Jüngsten immer große Freude macht, oder frisch von uns geschlagen den Weg in Ihr Wohnzimmer zu finden. Für die Bewirtung haben wir den Lokalmatador gewinnen können: Rainer Jöns verwöhnt unsere hungrigen und durstigen Gäste mit deftiger Erbsensuppe aus seiner Feldküche, der Punschhütte und dem bekannten großen Schwenkgrill, wo es neben den Grillklassikern auch original Bliestorfer Wildbratwurst und Wildsteaks gibt. Aber nicht nur die Bäume kommen von hier, auch unser Wildfleischstand bietet wieder von Rehrücken, Damwildlachs, Frischlingskeule und Wildschweingulasch bis hin zur Wildmettwurst nur Qualität vom Wild aus dem eigenen Forst. Lust auf Süßes? Das neue Bliestorfer Weihnachtscafe in der warmen Hütte wartet mit Kaffee und Kuchen, gebrannten Mandeln und frisch gemachten Crêpes auf Sie. Die kleineren Teilnehmer sitzen derweil lieber am Lagerfeuer oder sind Ponyreiten. Apropos klein: auch unsere Preise sind auf dem Boden geblieben, der laufende Meter Nordmantanne kostet immer noch das Selbe wie vor sieben Jahren und der Punschpreis passt auch in unsere dörfliche Welt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Bliestorfer Wald-Weihnachtsmarkt
Forst Bliestorf
Schenkenberger Weg, 23847 Bliestorf



Der Bliestorfer Wald-Weihnachtsmarkt hat an drei Wochenenden geöffnet. Foto: hfr

GUTSCHEIN

1 GLÜHWEIN FÜR 2,- €*

* PRO PERSON 1 GUTSCHEIN, GÜLTIG 2025

www.forstbliestorf.de

Weihnachten fängt im Forst Bliestorf an!

Bäumchen selber schlagen auf 50.000 QM
Nordmantanne, Rotfichte und mehr, auch Standverkauf.

Wildfleischverkauf

Jetzt auch mit Kartenzahlung

An den Wochenenden ab dem 2. Advent Winterzauber:
Mit Waldhütte, Lagerfeuer, Ponyreiten, Schwenkrost, Punschstand, Kaffee, Kuchen

B

Öffnungszeiten 2025

Samstag/Sonntag 6./7.12. und täglich ab Freitag 12.12. - 23.12. von 10-17 Uhr

Wanderung am Küchensee

LÜBECK. Der Wanderverein Lübeck bietet am Samstag, 13. Dezember, die Wanderung „Beschaulicher Küchensee in RZ und

bissige Satire“ an. Weitere Info und Anmeldung bei Christa Hartmann bis am Vortag 19 Uhr unter christabeckergarbe@gmail.com.

Weihnachten für die Tiere

KÜCKNITZ. Auch in diesem Jahr lädt das Tierheim Lübeck zu „Weihnachten für die Tiere“ ein. Am 7. Dezember von 11 bis 16 Uhr dürfen sich Besucherinnen und Besucher auf einen liebevoll gestalteten Adventssonntag freuen, der festliche Stimmung verbreitet und gleichzeitig den Tieren im Tierheim zugute kommt.

Ein besonderes Highlight sind die Fotos mit dem Weihnachtsmann. Musikalisch wird es beim gemeinsamen Singen von Weihnachtsliedern mit Echtjana, die mit ihrer Stimme für eine besinnliche Atmosphäre sorgt.

Wer einen Blick hinter die Kulissern werfen möchte, kann an Führungen durch das Tierheim teilnehmen und Spannendes über die Arbeit des Tierschutzvereins erfahren. Beim Basteln mit Kindern können kleine Besucher ihrer Kreativität freien Lauf lassen und kleine Weihnachtsgeschenke gestalten. Dazu laden Kaffee und Kuchen sowie frische Waffeln zum gemütlichen Beisammensein ein. Ein weiteres Highlight ist der Flohmarkt, der zum entspannten Stöbern einlädt. Darüber hinaus erwarten die Gäste Infostände zur Jugendarbeit des Tierschutzvereins Lübeck u.U.e.V. sowie der Travekatzen.

Ein weiteres Highlight ist der Flohmarkt, der zum entspannten Stöbern einlädt. Darüber hinaus erwarten die Gäste Infostände zur Jugendarbeit des Tierschutzvereins Lübeck u.U.e.V. sowie der Travekatzen.